

Lobivia jajoiana selbstfertil?

Beitrag von „Andreash“ vom 12. Juli 2022, 17:13

Ich habe mal ein Frage zu Lo. jajoiana. an meiner Pflanze sind Früchte. Bestäubt habe ich sie nicht. Das waren wohl entweder die fleissigen Bestäubungshelfer Hummeln, Bienen und co oder die Pflanze ist selbstvertil und hat sich selbst bestäubt.

Ich frage weil ich falls es eine Fremdbestäubung war, würde ich die Samen aussäen zumal keine weitere jajoiana geblüht hat. Somit kann ich Hybriden erwarten.

Hat sie sich selbst bestäubt, halte ich die Aussaat für uninteressant.

Wer kann mir da auf die Sprünge helfen?

Einen lieben Gruß,

Andreas

Beitrag von „sourvibes“ vom 12. Juli 2022, 18:13

Hello,

from my experience L. jajoiana is self-sterile, at least my four clones never set seeds alone.

Greetings

Fabio

Beitrag von „Thomas“ vom 12. Juli 2022, 18:37

Hallo Andreas,

ich hab ein paar L . jajoianas aber noch nie erlebt, dass eine selbstfertil war und sowas auch noch nie von anderen Züchtern gehört. Ich denke das kann man ausschliessen.

Viele Grüße

Thomas

Beitrag von „Andreas75“ vom 14. Juli 2022, 23:57

Die jajoiana sind selbststeril, ergibt also sicher Hybriden.

Ich muss dieses Jahr feststellen, dass die Schwebfliegen richtig Appetit haben- ich habe an den nicht absichtlich verkreuzten Pflanzen Wildbestäubungsfrüchte noch und nöcher. Die der Chamaecereen und Lobivien werde ich wohl auch aussäen, weil ja auch die Natur umwerfendes kreieren kann, und soviele Samen haben die ja nicht (großer Vorteil ggnü. Echinopsen, da kann man ohne weiteres ganze Früchte aussäen und aus der ganzen Palette selektieren!).

Mal sehen, was dabei rum kommt, weil ich dies Jahr ausschließlich feines am Blühen habe, da ich jeden 0815- Kram, der nicht befriedigte, mal ganz knallhart der braunen Tonne überantwortet habe.